

TISCHTENNIS

2. Bezirksliga: VfB Greiz – SV Medizin Altenburg 9 : 1

Der VfB musste auf zwei Stammspieler verzichten und ging mit gemischten Gefühlen in das Duell gegen Altenburg, die in Bestbesetzung antraten.

Durch die erforderliche Doppelumstellung trafen Richter/Krause auf das Spitzendoppel der Gäste und hatten diesem nicht viel entgegenzusetzen. Auch Hempel/Oefler und Halbritter/Klemet taten sich schwer, brachten Greiz aber mit 2:1 in Führung. Hempel gegen Lutzke und Halbritter überraschend klar gegen Vogel erhöhten den Vorsprung. Nachdem auch Krause gegen Gerth und Richter gegen Schmidt als Sieger die Tische verließen, war die Moral der Mediziner gebrochen. Oefler und Klemet konnten locker und leicht die nächsten Punkte verbuchen. Mannschaftskapitän Uwe Hempel war es vorbehalten, durch einen Aufgabesieg seines Gegners, den neunten Punkt zu erreichen.

So leicht hatte sich das vorher keiner vorgestellt, die nächsten Aufgaben werden schwerer.

Punkte für Greiz: Hempel 2,5 Halbritter, Oefler, Klemet je 1,5

Krause, Richter je 1

Krause